

LÖSUNGEN ZU DEN KOGNITIVEN AUFGABEN „SPRACHRÄUME 3“ ZWISCHENRAUM 4 : DIE SPRACHE DES FILMS (Online-Code: et9r5g)

S. 108

Diskutieren und beantworten Sie die folgenden Fragen bzw. bearbeiten Sie die Arbeitsaufgaben.

Die Aufgaben sollen ein Bewusstsein schaffen für das Medium Film und dienen zugleich dem Erfahrungsaustausch.

S. 109

Welche „Erzählperspektive“, welche spezielle Form des Zeitablaufs würden Sie für eine spannende Szene wie einen Banküberfall oder ein Duell wählen. Diskutieren Sie mit Ihren Mitschülerinnen und Mitschülern.

Auch wenn sich sicher eine auktoriale „Erzählperspektive“ anbietet, die die Darstellung der Gefühle aller Beteiligten erlaubt, so sind andere Perspektiven keinesfalls ausgeschlossen, es kommt dann auf die Begründung und damit die Darstellungsabsicht in der jeweiligen Szene an.

Ergänzen Sie die Fragen/Arbeitsanweisungen zu den folgenden Beschreibungen und ordnen Sie die Standbilder aus Filmen der richtigen Einstellungsgröße zu.

Einstellungsgrößen: Halbtotale, Groß, Nah, Detail

S. 110

Weite: Was soll damit erreicht werden? Inwiefern hat die Musik dabei besondere Bedeutung?

Überblick über den übergeordneten Schauplatz der Handlung; Musik erzeugt bzw. unterstützt Stimmung

Totale: Worauf könnte damit vorbereitet werden, was könnte als nächste Einstellung folgen?

bietet Orientierung in einer Handlungsszene; bereitet nähere Einstellungen vor

Halbtotale: Nennen Sie einige Situationen, in denen man eine Halbtotale verwenden könnte.

z. B. Anbahnung einer Begegnung von zwei Figuren

Halbnah: Warum wird eine derartige Einstellung z. B. bei Wildwest-Duellen verwendet?

gleichzeitiges Erkennen von Hüfte (Pistolengürtel) bis zum Gesicht (Mimik) ist gut möglich

Nah: Worauf beschränkt sich die wahrnehmbare Körpersprache bei dieser Einstellung?

Mimik sowie Gesten der Arme

Groß: Was kann man mit dieser Einstellung besonders gut zeigen?

Gefühle

S. 112

Diskutieren Sie über die folgenden Fragen und beantworten Sie diese dann gemeinsam:

Wann – im Laufe der Dreharbeiten – wird die Musik dem Film beigemischt?

Musik kann erst nach dem Schnitt ausgewählt werden.

Inwiefern hängen Filmhandlung (z. B. Spannung, ruhige Abendstimmung) und Musik zusammen?

Musik unterstützt die beabsichtigte Wahrnehmung durch die Augen bzw. bestimmt diese.

Wie hängen Gefühle und Musik zusammen?

Musik kann Gefühle hervorrufen, wobei dies meist den Zuseherinnen und Zusehern nicht bewusst ist.

Was fällt auf dem Standbild an der Beleuchtung auf? – Beobachten Sie in einem Film(-ausschnitt) besonders die Funktion der Beleuchtung (Horror- oder Gruselfilme wären ideal).

Das Licht kommt von links oben (d. h. zugleich, dass die Szene nicht voll ausgeleuchtet ist), sodass die Kamera eine Art Gegenlicht hat. Fokussiert wird die Mimik der Frau im Bildzentrum.

Achten Sie in einem Film(-ausschnitt) oder bei einer Fernsehserie (z. B. Seifenoper) nur auf die Länge der Einstellungen (mitstoppen!) sowie auf die Art des Schnitts und der Blenden. – Was fällt Ihnen auf?

Gewöhnlich wechseln Einstellungen recht oft. Vergleicht man neuere Produktionen mit älteren Filmen, kann man feststellen, dass Wechselhäufigkeit stark zugenommen hat, insbesondere Krimis sind oft recht aggressiv geschnitten.

S. 113

Beantworten Sie folgende Fragen, recherchieren Sie ggf. dazu im Internet:

Wie könnte man das Storyboard auf Deutsch nennen?

Als deutscher Begriff hat sich „Szenenbuch“ etabliert.

Was wird in einem Storyboard fixiert?

Ein Storyboard ist eine Bilderfolge, die die Einstellungen eines Films (bzw. der Kamera) visualisiert.